

[32642] Braunschweig, den 20. August 1889.

Ich versandte folgendes Rundschreiben:

In wenigen Wochen werden in meinem Verlage erscheinen:

Der Zudrang

zu den

gelehrten Berufsarten, seine Ursachen und etwaigen Heilmittel.

2 vom Allgemeinen Deutschen Realschulmänner-Verein preisgekrönte Arbeiten von

Fr. Piezler, und P. Treutlein,
Oberlehrer am Gymnasium zu Nordhausen, Professor am Gymnasium zu Karlsruhe.

Mit 24 Figuren im Text. Ca. 12 Bogen.
Ladenpreis 2 M.

Die Frage der Ueberfüllung der gelehrten Fächer ist eine so akute geworden, daß sie dem Realschulmänner-Verein Veranlassung zur Stellung einer Preisaufgabe gegeben hat, welche 76 Bearbeitungen fand, von denen obige die beiden einzigen preisgekrönten sind. Schon auf eine kurze Zeitungsnotiz hin ist die Nachfrage nach denselben bereits jetzt eine sehr lebhaft. Während die erste der beiden Arbeiten die Frage mehr von allgemeinen Gesichtspunkten beleuchtet, bietet die des Herrn Treutlein eine Menge statistischen Materials, so daß sich beide Arbeiten in schönster Weise ergänzen.

Die Arbeiten haben für Lehrer aller Schulen, Abgeordnete, Politiker, Nationalökonomien, ja ich möchte sagen, für jeden Gebildeten Interesse; denn ein jeder wird schon von dem Wunsche befeuert gewesen sein, etwas Näheres über das „gelehrte Proletariat“ zu hören. Das Absatzgebiet ist daher ein unbegrenztes, zumal hier preisgekrönte Arbeiten vorliegen.

Humanismus und Schulzweck.

Eine Entgegnung auf die Schrift Paulsen's

„Das Realgymnasium und die humanistische Bildung“

von

Fr. Piezler,

Oberlehrer am Gymnasium zu Nordhausen.

Ca. 4 Bogen. Ladenpreis 75 S.

Arithmetische Aufgaben

mit besonderer Berücksichtigung von Anwendungen aus dem Gebiete der Geometrie, Trigonometrie, Physik und Chemie.

Von Dr. Hugo Fenkner,

Lehrer an der Ober-Realschule zu Braunschweig.

Ausgabe A: Für Gymnasien, Realgymnasien und Ober-Realschulen. — Ausgabe B: Für Realschulen und höhere Bürgerschulen.

Der Unterricht

in der analytischen Geometrie.

Für Lehrer und zum Selbstunterricht

von Dr. W. Arumme,

Direktor der Ober-Realschule zu Braunschweig.

19 Bogen. 8°. Mit 53 Figuren.

Ladenpreis 6 M 50 S.

Hochachtungsvoll

Otto Salle.

Wilhelm Baensch, Verlagshandlung in Berlin S.W. 68.

[32759]

In meinem Verlage erscheint am
15. September die erste Lieferung von:

Geschichte und Geographie

der

Deutschen Eisenbahnen.

Bearbeitet nach Original-Quellen

als Lehr- und Prüfungsbuch für die deutschen Eisenbahn-Beamten, als Handbuch für Börsen-Interessenten, Capitalisten u. Eisenbahn-Unternehmer, sowie als Hilfsbuch zum Studium für Jedermann

von

A. von Mayer,

Eisenbahn-Stations-Vorsteher I. Cl. a. D.



Preis für die Lieferung 1 M ord., 75 S netto.



Das Werk, welches in ca. 20 Lieferungen erscheinen wird, enthält in vier Abschnitten die Entwicklung des Eisenbahnwesens in Deutschland im allgemeinen, in jedem Staat im besonderen unter gleichzeitiger Angabe der einschlägigen geographischen und gewerblichen Verhältnisse, Geschichte der nicht mehr selbständigen Eisenbahnunternehmen, ferner Geschichte und Geographie aller deutschen Staats-, sowie aller selbständigen Privatbahnen; beigegeben wird eine historische Eisenbahnkarte und eine tabellarische Uebersicht über Zinszahlungen und Dividenden von 1835 ab bis zum Schluss des letztverflossenen Geschäftsjahres jeder Bahnverwaltung.

Wollen Sie daher die erste Lieferung allen Eisenbahnbeamten zur Subskription vorlegen. Ebenso werden Banken, Kapitalisten, Börsenbeamte etc. sicher Abnehmer des Werkes sein.

Ich bitte Lieferung 1 zu verlangen.

* * *

Verlag von J. Guttentag (D. Collin)
in Berlin.

[31923]

Mitte September erscheint:

Das Reichsgesetz

betreffend die

Erwerbs- u. Wirthschafts- genossenschaften.

Vom 1. Mai 1889.

Mit der Bekanntmachung

betreffend die

Führung des Genossenschaftsregisters und die Anmeldungen zu demselben.

Vom 1. Juli 1889.

Kommentar

zum praktischen Gebrauche für Juristen
und Genossenschaften.

Herausgegeben von

Ludolf Parisius u. Dr. jur. H. Crüger.

Preis ca. 9 M.



Unser Kommentar, dessen Erscheinen in den beteiligten Kreisen mit Spannung entgegenge-
sehen wird, dürfte sowohl Genossenschaften wie Juristen eine erschöpfende Bearbeitung des Gesetzes bieten. Beide Verfasser, praktische Juristen, sind Autoritäten auf ihrem Gebiete. Der Name des Herrn Parisius ist seit langen Jahren durch seine litterarische wie praktische Thätigkeit in genossenschaftlichen Kreisen hochgeschätzt. Herr Dr. Crüger ist z. B. Generalsekretär der Anwaltschaft deutscher Genossenschaften. Wir ersuchen Sie, diesem Kommentar, sowie der bereits in zweiter Ausgabe erschienenen Textausgabe in der Bearbeitung von Herrn Parisius Ihr reges Interesse zu teil werden zu lassen.

Die eingegangenen Bestellungen sind sorgsamst vorgemerkt.

Hochachtungsvoll

Berlin, 24. August 1889.

J. Guttentag
(D. Collin.)

* * *